

NORD/LB am Morgen

9. Januar 2026

Marktdaten

	08.01.2026	07.01.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.127,46	25.122,26	24.490,41	2,6
MDAX	32.083,03	32.064,64	30.617,67	4,8
TECDAX	3.780,05	3.795,71	3.622,27	4,4
EURO STOXX 50	5.904,32	5.923,57	5.791,41	1,9
STOXX 50	5.015,77	5.022,74	4.918,02	2,0
DOW JONES IND.	49.266,11	48.996,08	48.063,29	2,5
S&P 500	6.921,46	6.920,93	6.845,50	1,1
MCSI World	4.484,29	4.490,24	4.430,38	1,2
MSCI EM	1.452,70	1.462,97	1.404,37	3,4
NIKKEI 225	51.326,18	51.762,21	50.339,48	2,0
Euro in USD	1,1655	1,1677	1,1745	-0,8
Euro in YEN	182,93	183,08	183,58	-0,4
Euro in GBP	0,8677	0,8676	0,8717	-0,5
Bitcoin (USD)	91.052,64	91.130,26	87.598,39	3,9
Gold (USD)	4.472,05	4.465,74	4.319,37	3,5
Rohöl (Brent ICE USD)	61,99	59,96	60,85	1,9
Bund-Future	127,86	128,05	127,57	
Rex	124,41	124,49	124,38	
Umlaufrendite	2,77	2,73	2,78	
3M Euribor	2,031	2,032	2,026	
12M Euribor	2,247	2,259	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,863	2,812	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,369	3,35	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,167	4,152	4,167	
CO2 Emissionsrechte	88,19	88,13	87,37	0,9

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	CET	Land	Indikator	Konjunktur/Sektor:	für	Prognose	NORD/LB
08:00		DE	Exporte sa	M/M	Nov	-0,6%	
08:00		DE	Importe sa	M/M	Nov	-0,4%	
08:00		DE	Industrieproduktion sa	M/M	Nov	-0,3%	
08:00		DE	Industrieproduktion wda	Y/Y	Nov	-0,5%	
11:00		EU	Einzelhandelsumsätze sa	M/M	Nov	0,1%	
11:00		EU	Einzelhandelsumsätze wda	Y/Y	Nov	1,6%	
14:30		US	Neugeschaffene Stellen ex	Agrar	Dez	65K	
14:30		US	Arbeitslosenquote		Dez	4,6%	
14:30		US	Baubeginne und Genehmigungen		Okt		
16:00		US	Uni Michigan Verbrauchervertr. (vorl.)		Jan		

Unternehmen:
Keine geplant

Marktumfeld

// Der reale, preisbereinigte **Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe** ist laut Statistischem Bundesamt im November gegenüber Oktober saison- und kalenderbereinigt um 5,6% gestiegen. Ohne Berücksichtigung von Großaufträgen lag das Plus bei 0,7%. Für Oktober wurde der Anstieg nach Revision auf 1,6% (vorläufig 1,5%) angepasst. Die positive Entwicklung im November ist vor allem auf deutliche Zuwächse bei Metallerzeugnissen mit plus 25,3% sowie im Sonstigen Fahrzeugbau mit plus 12,3% zurückzuführen, wo ein hohes Volumen an Großaufträgen verzeichnet wurde. Darüber hinaus trugen moderate Anstiege in weiteren Bereichen wie der Herstellung elektrischer Ausrüstungen, dem Maschinenbau sowie der Produktion von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen zum Gesamtergebnis bei. Nach Gütergruppen ergaben sich Zuwächse bei Investitionsgütern um 7,9%, bei Vorleistungsgütern um 1,0% und bei Konsumgütern um 8,2%. Auslandsaufträge stiegen um 4,9% (Eurozone +8,2%, außerhalb +2,9%). Inlandsaufträge verzeichneten ein Plus von 6,5%.

// Im Euroraum sind die **Erzeugerpreise der Industrie** im November um 0,5% gegenüber dem Vormonat gestiegen – der stärkste Anstieg seit Juni. Experten hatten nur ein Plus von 0,2% erwartet, nach 0,1% im Oktober. Besonders die Energiepreise legten mit +1,8% deutlich stärker zu als im Oktober (+0,1%).

Die **Wirtschaftsstimmung** in der Eurozone hat sich im Dezember leicht verschlechtert. Der Sammelindex (ESI) der EU-Kommission sank wie erwartet von 97,1 auf 96,7 Punkte. Deutschland fiel auf 90,1 (91,2), Frankreich auf 94,3 (95,2), Italien auf 101,1 (101,7) und Spanien auf 104,6 (105,1). Die **Industrie** zeigte dagegen etwas mehr Zuversicht: minus 9,0 statt minus 9,3 Punkte. Das **Verbrauchervertrauen** lag bei minus 13,1 (Vormonat: 12,8).

// Die **Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe** in den USA sind in der vergangenen Woche um 8.000 auf 208.000 gestiegen. Volkswirte hatten im Schnitt aber mit einem stärkeren Anstieg auf 212.000 gerechnet.

// **Tagesausblick:** Die Erwartungen an die heutigen Daten zur deutschen Industrieproduktion im November sind einmal mehr nicht besonders hoch. Immerhin haben die jüngsten Daten zu den Auftragseingängen überaus positiv überraschen können, doch dürften diese auch von Sondereffekten verzerrt sein und daher noch nicht als Vorbote der schrittweise Tritt fassenden Impulse aus den Fiskalpaketen interpretiert werden können. Auf der anderen Seite des großen Teiches wird nach den ADP-Zahlen von den Anlegern heute mit besonderem Interesse auf die Daten des US-Arbeitsmarktberichts zu achten sein, der eine besondere Bedeutung für die Fed hat.

Renten- und Aktienmärkte

// Die Kurse von **Bundesanleihen** gaben nach den positiven Auftragszahlen aus der Industrie nach. Gleiches Bild bei **US-Anleihen**: hier sorgten die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe für Kursrückgänge.

// Anfängliche Gewinne konnten **DAX** und **MDAX** gestern nicht halten. Zum Börsenschluss schlossen sie nahezu unverändert. Auch von der **Wall Street** kamen wenig Impulse, die dortigen Indizes handelten uneinheitlich. Davon absetzen konnten sich allerdings Rüstungswerte, die nach Aussagen Trumps zu einer deutlichen Steigerung des US-Militärbudgets sehr fest handelten – auch in Europa.

// DAX +0,02%; MDAX +0,06%; TecDAX -0,41%

// Dow Jones +0,56%; S&P 500 +0,01%; Nasdaq Comp. -0,44%

Unternehmen

// **MTU** plant, die 2027 fälligen Wandelschuldverschreibungen über EUR 500 Mio. vorzeitig zurückzukaufen und dafür neue Anleihen mit Laufzeit bis 2033 auszugeben. Ziel sei es, das Fälligkeitsprofil zu verlängern und die Kapitalstruktur zu optimieren.

// **AB Foods**, die Muttergesellschaft von Primark, hat ihre Prognose nach unten korrigiert. Grund dafür sind die schwache Nachfrage bei der Modekette in Kontinentaleuropa sowie ein verhaltenes US-Lebensmittelgeschäft. Für 2026 rechnet der Konzern nun damit, dass sowohl der bereinigte operative Gewinn als auch der Gewinn je Aktie unter dem Vorjahresniveau liegen werden. Zuvor war das Unternehmen von einem Gewinnanstieg ausgegangen.

Devisen und Rohstoffe

// US-Konjunkturdaten stärkten den **USD** leicht.

// Nach dem die **Ölpreise** in den vergangenen Tagen durch Befürchtungen eines steigenden Angebots aus Venezuela belastet waren, kam es gestern zu einer kräftigen Gegenbewegung.

NORD/LB am Morgen

9. Januar 2026

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sollten Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden sein, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 9. Januar 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712